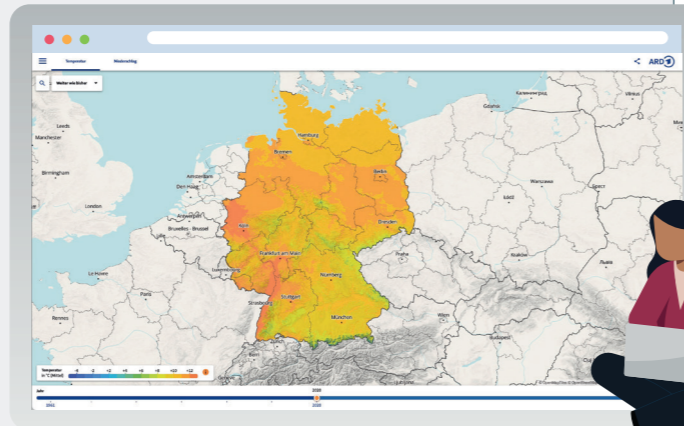


E. Vertiefung

Philipp berichtet im Podcast, dass es Jahre gab, in denen sein Vater und sein Großvater erst im November angefangen haben, die Riesling-Trauben zu lesen. Heute hat sich der Lesezeitpunkt deutlich nach vorne verschoben, denn als Folge des Klimawandels wird es immer wärmer und die Reben wachsen schneller.

Schaut euch die ARD-Klimakarte an: **ARD Klimakarte für Deutschland** (ard-klimakarte.de) und gebt den Ort Cochem-Zell ein. Mit dem Schieberegler könnt ihr euch einen ersten Eindruck verschaffen, wie sich die Temperatur in den letzten Jahren verändert hat.



Screenshot: ard-klimakarte.de

1. **Vergleicht das Klima (Temperatur/Niederschlag) in der Zeitspanne von 1961–1971 und 2010–2020. Legt eine Tabelle an und berechnet die Durchschnittstemperatur in den Jahren 1961–1971 und 2010–2020.**
2. **Als Philipps Vater und Großvater das Weingut bewirtschaftet haben, war es deutlich kühler, was besonders für den in dieser Region typischen Riesling optimale Bedingungen sind. Die ARD-Klimakarte zeigt zwei mögliche Prognosen für die Zukunft: Das RCP 2.6 Szenario (starker Klimaschutz) und das RCP 8.5 Szenario (weiter wie bisher).**

- a) Welche Chancen und Herausforderungen bringen diese beiden Szenarien für den Weinbau in der Region?

Falls der Klimawandel wie bisher fortschreitet, ...

Wenn man stärkeren Klimaschutz betreibt, ...

- b) Fallen euch weitere Möglichkeiten ein, wie der Weinbau trotz Klimawandel in der Region fortgeführt werden kann?



Foto: Philipp Franzen



Die alte ANSICHTSKARTE vom BREMMER CALMONT

KONDITIONALSÄTZE

Eine alte Postkarte bildet den Ausgangspunkt für eine Entdeckungsreise zum steilsten Weinberg Europas – und den Auswirkungen des Klimawandels an der Mosel.

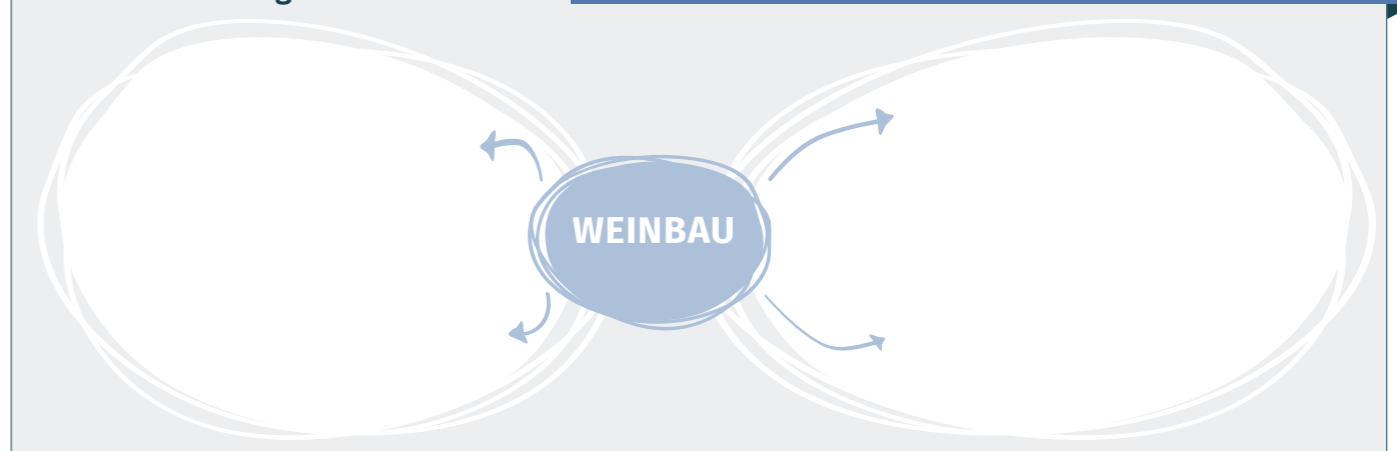


A. Einstieg

1. **Tauscht euch im Plenum aus: Kennt ihr den Bremmer Calmont? Sucht gemeinsam auf der Karte.**
2. **Welche Begriffe fallen euch im Zusammenhang mit Weinbau ein?**

STRUKTUR

Ein **KONDITIONALSATZ** gibt eine Bedingung an. Hier wird ausgedrückt, dass eine Handlung / ein Umstand nur unter einer bestimmten Bedingung stattfindet. Die Konjunktionen „wenn“, „falls“, „sofern“ leiten den Nebensatz ein. *Wenn man bisher wenig über das Thema Weinbau weiß, kann man heute viel dazu lernen.* Im Nebensatz steht das Verb immer am Ende.



B. Hörverstehen Teil 1: Hört jetzt den ersten Teil des Podcasts.

1. Was haben Christian und Daniel auf dem Dachboden gefunden?

2. Was ist ihnen aufgefallen?

- Früher hat man dort keine Weinreben angebaut.
- Die Weinreben wurden früher viel höher angebaut.
- Der Hang war früher steiler.

3. Hat sich die Arbeit im Weinberg für die Menschen verändert?

4. Bitte vervollständigt diesen Satz:

Wenn man im Weinberg mehr Maschinen einsetzen könnte, ...

C. Hörverstehen Teil 2: Hört jetzt den ganzen Podcast und beantwortet die Fragen.

1. Was hat sich alles im Weinbau verändert?

2. Welches Hilfsmittel setzen Philipp und Irina im Weinberg ein?

3. Welchen Einfluss hat der Klimawandel auf den Weinbau?

BEISPIELE

Bei Konditionalsätzen unterscheiden wir zwischen **realer oder irrealer Bedingung**.

Um ausdrücken, dass die Bedingung möglicherweise erfüllbar ist, sprechen wir von einer Bedingung.

Beispiel: *Wenn ich Zeit habe, gehe ich wandern.*

Zutreffend? Hier wird Präsens Konjunktiv II verwendet.

Wenn klar ist, dass die Bedingung nicht erfüllbar ist, sprechen wir von einer Bedingung.

Beispiel: *Wenn ich Zeit hätte, würde ich wandern gehen.*

Zutreffend? In beiden Satzteilen wird Präsens Konjunktiv II verwendet.

4. Malt ein Bild von einer Weintraube und erklärt, welchen Einfluss Wasser und Trockenheit auf die Weintraube und die Qualität des Weins haben. Nutzt dafür Konditionalsätze.



5. Welche möglichen Auswirkungen hat der Klimawandel auf den Weinbau für die Region? Formuliere Konditionalsätze.

Falls die Temperaturen weiter steigen, ...

Wenn ...

Sofern ...

D. Hörverstehen Teil 3: Markiert die Aussagen als richtig (R) oder falsch (F). Ihr könnt den Podcast dazu noch einmal anhören.

- | | R | F |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Der Berg Calmont ist 280 Meter hoch. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Weintrauben können keinen Brandschaden haben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Laut Philipps Messungen kann der Schieferboden in dem Weinberg ca. 100 °C heiß werden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Die sogenannte Monorackbahn* ist eine Ein-Schienen Zahnradbahn. Mit ihr kann man die Trauben transportieren. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Wenn es immer heißer wird, reifen die Trauben immer früher und müssen geerntet werden, noch ehe sie ihren vollen und süßen Geschmack entwickeln konnten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Philipp und Irina haben keine Hoffnung, dass Maßnahmen gegen den Klimawandel ergriffen werden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Wenn es in der Zukunft mehr Starkregen gibt, gefährdet er die Pflanzen und den Boden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8. Weinbau gibt es in der Region seit 100 Jahren. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

